

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

52 (22.2.1898) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 52. Zweites Blatt.

Dienstag den 22. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

## Wein-Versteigerung.

21. Mittwoch den 23. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Herrn **K. Michenfelder** wegen Abzug im „Gasthaus zum weißen Löwen“ Kaiserstraße 21, im Saal, 2. Stock, folgende garantiert reine Flaschenweine gegen baar versteigert, als:  
Deidesheimer, Dürkheimer, Niersteiner, Forster, Zeltinger, Hochheimer, Scharlachberger, Josephshöfer, Branneberger, Naunenthaler, Bogbeutel vom Schloß Neuweiler, Affenthaler, Oberingelheimer, Chateau la Rose,  
wozu Liebhaber einladet

## Hischmann, Auktionator.

### Holzversteigerung.

21. Das Großh. Hofort- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Samstag den 26. Februar,

früh 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, in Stutensee aus den Abth. Elyptische, Lachenstuhl, Hedrechstuhl, Weinstuhl, Dielacker, Junger Acker und umlieg. Abteilungen:

7 Eichen, III. bis V. Kl., 3 Forlen, 2 Fichten II. bis IV. Kl., 2 Pappeln, 1 Esche, 133 eichene Baumerstangen, 5 fichtene Gerüst-, 25 Leiterstangen, 166 fichtene und lärchene Hopfenstangen, 290 Baumstämme und Rebstangen, 350 Bohnensteden, 6 Ster eichenes Scheitholz, 8 Ster buchene, 5 Ster eichene, 12 Ster gemischte, 104 Ster forlene Prügel II. Kl., 79 Ster 1,20 m lange forlene Prügel I. Kl., 13 Ster eichenes Stockholz, 2125 buchene, 800 gemischte, 1225 forlene Wellen, 2650 dürre forlene Wellen; ferner aus den Anlagen in Stutensee: 1 Pappelstamm, 1 Birnbaum, 31 Ster eichenes Scheitholz, 28 Ster eichenes Stockholz, 4 Loose unaufbereitetes Astholz.

### Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 23. Februar 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha, 1 Kommode, Karlsruhe, den 19. Februar 1898.  
Gäffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Friedenstraße 23 ist im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Ansehen von 1 $\frac{1}{2}$ –4 Uhr Nachmittags. Näheres Luisenstraße 52 im Laden.

\* Gerwigstraße 43 sind 2 freundliche, schöne, Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 55, parterre.

\* Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 1. Stock. Ansehen von 3–5 Uhr.

\* Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

\* 21. Noosstraße 1, in schöner, freier Lage, ist im 2. Stock eine geräumige Balkon-Wohnung von 4 meistens großen Zimmern mit Parkett (zwei weitere Zimmer im gleichen Stock können dazu gegeben werden), großem Hof und Garten, nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* 7.5. Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Marktenstraße 70 im 2. Stock.

\* Per sofort oder 1. April ist Klauereckstraße 7 eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche im 2. Stock mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 38 bei Georg Häufler.

\* Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Speisekammer, Küche, 2 schönen Mansarden, 2 Kellerabteilungen und Antheil am Garten, ist Velfortstraße 8 per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Kronenstraße 58 ist im 2. Stock ein gut möbllirtes Zimmer zu vermieten.

### Drei möbllirte Zimmer,

ein Salon und zwei Schlafzimmer, sind in frequenter, schöner Lage (Nähe des Ludwigsplatzes) an zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Auch wären dieselben der günstigen Lage wegen für einen Herrn Arzt oder Anwalt sehr passend. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zimmer-Gesuche.

Zwei unmöbllirte Parterrezimmer werden per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 31. Ein unmöbllirtes, geräumiges Zimmer, womöglich parterre, wird auf 1. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 21. Zwei bis drei belle, unmöbllirte Zimmer, event. auch eine kleinere Wohnung zu Büro-zwecken, zwischen Karl-Friedrichstraße u. Durlacherthor, auf 1. April oder früher gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Möbllirtes Zimmer mit Mittagstisch und mögl. Klavierbenutzung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1351 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein anständig möbllirtes Zimmer wird in der Nähe der Reichsbank und des Telegraphenamtes von einem gebildeten, feinen Herrn per 15. März gesucht. Gest. Offerten mit Preis unter Nr. 1386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gesucht

von zwei soliden Arbeitern ein einfach möbllirtes Zimmer in der Nähe des Mühlburger Thors. Näheres Kaiserstraße 245 im Schubladen.

### Dienst-Anträge.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches waschen, bügeln und nähen kann, auf 1. März oder 1. April als Zimmermädchen gesucht: Schloßplatz 8, 3. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Augartenstraße 49 im 3. Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein tüchtiges Mädchen für Alles sucht sofort Stelle. Zu erfragen Uhlandsstraße 16, 2. Stock.

### 24000–30000 Mk.

sind für sogleich oder 1. April, auch getheilt, auf 11. Hypothek zu 4 $\frac{1}{2}$ % auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 1379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 150 bis 200 Mark

zu leihen gesucht gegen gute Sicherheit, sowie Hinterlegung einer Lebensversicherungs-Police über 5000 M. Kauf derselben nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1376 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Stelle-Antrag.

\* Mit dopp. Buchführung vertrauter Buchrevisor gesucht. Offerten unter Nr. 1380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Buchbinder-Gesuch.

\* Zum 7. März wird ein jüngerer Buchbinder gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ladnerin-Gesuch.

21. Ich suche für mein Geschäft ein Fräulein aus guter Familie von angenehmem Aussehen.  
Eugen Dahlemann.

\* In bevorzugter, freier Lage in der Nähe der Ettlingerstraße und Stadtpark ist eine schöne Mansardenwohnung mit Glasabschluß von 3 oder 4 freundlichen Zimmern und Zugehör in besserem Hause per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 36 im 2. Stock.

— Kaiserstraße 23 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst sämmtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

### Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholstraße 9, 3 Minuten vom Stadtpark. Die Wohnungen sind fortwährend einzubieten. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

### Luisenstraße 68

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

### Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Wohnung von 3–4 Zimmern, parterre oder 1. Etage, wird per sofort in der Weststadt gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. oder 23. Juli von einer kleinen, ruhigen Familie eine hübsche Wohnung von 5–6 Zimmern mit Zugehör im 2. oder 3. Stock in der Nähe des Durlacher Thors. Offerten unter Nr. 1384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

Stefanienstraße 47 ist ein großes, schön möbllirtes Parterre-Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang auf 15. März zu vermieten.

\* Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße, im Centrum der Stadt, ist ein gut möbllirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Näheres Herrenstraße 34 im 3. Stock.

### Zwei möbllirte Zimmer

(Salon- u. Schlafzimmer) sind Amalienstraße 37 im 2. Stock sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

### Zimmer zu vermieten.

43. Ein belles, schön möbllirtes Zimmer ist per sofort oder auf 1. März zu vermieten: Kriegerstraße 26, 3 Treppen hoch.



**Verkäuferin gesucht.**  
 Eine tüchtige Verkäuferin mit hübscher Figur wird für ein Damen-Confectionsgeschäft sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bittet man unter Nr. 1370 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In einem Fabrikcomptoir ist eine **kaufmännische Lehrstelle** auf Ostern zu besetzen. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1387 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Wir suchen auf Ostern oder früher einen **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Vergütung.  
**Berg & Strauss,**  
 Eisen- und Metall-Handlung,  
 Steinstraße 25.

**2.1. Lehrling-Gesuch.**  
 Für das Kontor einer hiesigen Fabrik wird ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Hausbursche gesucht.**  
 \* Ein ordentlicher Bursche von 16 oder 17 Jahren kann sofort eintreten bei  
**Joh. Weindel, Schützenstraße 30.**

\* In Gillardon's Buch- und Steindruckerei, Waldstraße 81, wird ein **Hausbursche** gesucht.

**Saubere Monatsfrau** wird für Vor- und Nachmittags auf einige Stunden gesucht: Birkel 25 a, eine Treppe hoch rechts.

**Stellen-Gesuche.**  
 \* 2.1. Ein gebildeter Mann, welcher 12 Jahre bei dem Militär gedient hat, sucht Stelle als Hausmeister, Portier oder Einkassierer. Kautions kann gestellt werden. Gesl. Offerten unter Nr. 1371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein besseres Fräulein sucht Stellung als Ladbnerin; auch wäre dasselbe geneigt, in der Haushaltung mitzuhelfen (womöglich mit Pension). Es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 1383 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verkäuferin.**  
 \* Ein Fräulein aus guter Familie, mit guten Zeugnissen, sucht auf 15. März event. 1. April ihre Stellung zu ändern, gleichviel welcher Branche. Manufakturwaarengeschäft vorgezogen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Filiale-Gesuch.**  
 \* Eine Frau sucht eine Filiale, gleichviel welcher Branche, auf 1. März oder 1. April. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine gediegene, fleißige **Kellnerin** sucht Stelle in gutem Hause. Zu erfragen Marienstraße 18 im 4. Stod.

**Verloren**  
 oder in einem Geschäft liegen geblieben ist ein schwarzer **Muff**. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiser-Allee 5 im 1. Stod.

**Verloren.**  
 \* Am Sonntag Abend 10 Uhr wurde im Zähringer Löwen eine silberne **Damenuhr** mit Goldrand nebst Ketten verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Sofienstraße 16 im 3. Stod des Vorderhauses abzugeben.

**Zu verkaufen:**  
 ein Kanovee und ein Teppich: Hirschstraße 2 im 3. Stod.

**Haus-Verkauf.**  
 3.1. Für **Mk. 48 000.** — ist ein neues Privat-haus in schöner, freier Lage bei 5000—10000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 1377 im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* In bester Lage des Thurnbergs bei Durlach ist ein **Neb- sowie ein Gartenstück** unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Offerten unter Nr. 1382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen:**  
 ein starker **Einpännerwagen** für 60 Mk., ein beinahe neuer, starker, vierrädriger **Milchwagen** für 40 Mk., ein **Fahrrad** (Zweirad) für 20 Mk. und vier zweischläferige **Bettladen** à 4 Mk. Näheres Morgenstraße 22, bei **R. Kreis**.

\* Mehrere **Kameeltaschen- und Stoff-Divans**, Bettladen mit Kissen, sowie auch einzelne Kissen und Matrasen werden ausnahmsweise billig abgegeben: Kronenstraße 32 im Laden.

**Hauskauf-Gesuch.**  
 \* In guter Geschäftslage wird ein Haus mit Einfahrt und Laden zu kaufen gesucht. Offerten von Eigentümern mit Angabe von Preis und Mietbeträgnis unter Nr. 1388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuch.**  
 \* Eine gut erhaltene **Büro-einrichtung** wird sogleich zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Inventarverzeichnis und genauer Preisangabe unter Nr. 1385 bis spätestens Mittwoch Abend 7 Uhr an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pflegeeltern-Gesuch.**  
 \* Ein Kind, 8 Tage alt (Mädchen), wird sofort an kinderlose Eheleute in Pflege gegeben. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1372 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Milch zu verstellen.**  
 \* 3.3. Suche einen pünktlichen **Zahler** für 40 bis 50 Liter Milch täglich; die Milch kommt Morgens oder Abends am Hauptbahnhof hier an. Zu erfragen Durlacherstraße 66.

**Bordeaux-Pflaumen, Pistolles (franz. Brünellen), Brünellen, ital., Aprikosen, beste, Kirchen, Dampfpäpfel, Apfelschnitze, Zwetschgen ohne Stein**  
 empfiehlt  
**L. Dörflinger.**  
 2.2.

**Dürr-Obst,**  
 als:  
**I<sup>a</sup> Türkische Zwetschgen, I<sup>a</sup> amerik. Apfelschnitze, I<sup>a</sup> " Dampfpäpfel, I<sup>a</sup> Kirchen, I<sup>a</sup> Aprikosen, I<sup>a</sup> Brünellen.**

**Tutti-Frutti,**  
 gemischtes Obst, sehr fein,  
**I<sup>a</sup> Schweinefett, I<sup>a</sup> Nüßöl zum Baden**  
 sowie  
 feinstes **Kunstmehl**  
 empfiehlt billigt  
**Gustav Bronner,**  
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Aechte Suppenwürze**  
 ist soeben wieder eingetroffen bei  
**Ludwig Lehle, Colon., Gartenstraße 37.**

**Badische Zmferchule!**  
 — **Blütchenhonig!**  
 Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei **Wilh. Harlanger, Conditorei,**  
 Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.  
**Spezialität: ächt engl. Plum Cake!**

**Tafel-Butter**  
 frisch eingetroffen empfiehlt  
**L. Dörflinger,**  
 2.2. Waldstraße 45.

**Holländ. Mustern**  
 empfiehlt  
**C. Cartharius.**

10.10. Der beste Gesichtspuder der Welt ist **Serail-Puder** von **W. Reichert, Berlin,**  
 garant. unschädlich, decht festhaftend, unsichtbar, wird in höchsten Kreisen u. von ersten Künstlerinnen angewendet—Schachtel 75 P und M 1.25 nur echt bei den Herren:  
**H. Bieler, Fris., Kaiserstraße 223, Fr. Göz, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr., L. Hämer, Hofstr., Marktplatz 5, Otto Holzmann, Hofstr., Kaiserstraße 144, J. Mez, Fris., Kaiserstraße 107, G. Puder, Hoftheaterfr., Lammstraße, K. Roth, Hofstr., Herrenstraße, Gust. Schneider, Fris., Kaiserstraße, D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.**

10.3. **Kuhn's Tannou**  
 ist anerkannt das Beste gegen Ausfallen und Schuppen, 60 P. Nur echt von Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier in jedem besseren Parfüm-, Friseur- und Drogegeschäft.

**Stearinkerzen,**  
 Fabrikat Münzing, alle Eintheilungen, vollgewichtig, das Paket 45 Pfg., bei Nebrabnahme billiger, empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
 Amalienstraße 14.

**1898 Carneval 1898.**  
 Durch Uebernahme einer großen Waschengarderobe empfehle ich mich dem geehrten Publikum im Verleihen von Herren- und Damenkostümen.  
 Waschengarderobe-Verleih-Anstalt  
**B. Hirsch Bwe.,**  
 — Zähringerstraße 36.  
 Billige Preise. Grosse Auswahl.

**Clown-Clown-Clown**  
 in allen Farben und Fagons.  
 Clowns-Glazen, weiß, per Stück 50 Pf., schwarz, per Stück 75 Pf., Clowns-Perücken, weißfarbig, per Stück 1 M. und 75 Pf., dreifarbig, per Stück 1 M. und M. 1.50.  
 5.5. " " " "

**G. Puder, Hoftheater-Friseur,**  
 Lammstraße 1 b, im Hause der „Badischen Presse“



# Die Karlsruher Apotheken

machen die ergebene Mittheilung, daß sie die an den

## Plakatsäulen

angepriesenen Mittel **Malarin**, **Antitussin** und **Fluor-Rheumin** nur gegen

**ärztliche Verordnung**

abzugeben in der Lage sind.

S.1.



## Gesangbücher, Gebetbücher

in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachf.

**L. Wohlschlegel,**

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

## Franz Tauer,

8.6. Kaiserstrasse 112,

empfehlte als Hauptspecialität:

## Wachstuche

in allen gangbaren Breiten.

= Blauweiß Zwiebelmuster, =

= Blauweiß Carreau. =

Billigste Preisnotirung.

## Franz Tauer,

Kaiserstrasse 112,



## Ballhandschuhe

zu außergewöhnlich billigem Preis.

Weisse Glacéhandschuhe, 20 Kn. lang,  
das Paar zu 6 M.  
weisse Glacéhandschuhe, 16 Kn. lang,  
das Paar zu 4.75 M.

empfehlte

**L. Laimböck,**

Tiroler Handschuh- u. Cravatten-Spezialgeschäft,  
Kaiserstr. 215, Eing. Karlstr. Postneubau gegenüber.

4.2.

**Gaggenau.**

## Wirtschaftseinrichtungen,

als:

## Tische und Stühle

liefert unter Garantie, bester Sorte, zu billigstem Preis.

**Hermann Fütterer,**

Stuhlfabrik mit Dampftrieb.

NB. Cataloge mit Preisangabe gratis und franco

**Nur die Natur heilt, nicht der Arzt!**

6.2. Rath in allen Krankheitsfällen ertheilt  
Direktor **Geo Schmidt**, prakt. Hydropath. Natur-  
heilanstalt, Karlsruhe, Hirschstrasse 12.



## Todes-Anzeige.

Heute Nacht entschlief sanft nach kurzer Krankheit im  
85. Lebensjahre unser lieber Gatte, Vater und Großvater

## Dr. Heinrich Kossmann, Hofrath.

**Alexandra Kossmann**, geb. Struve,  
**Alfred Kossmann**, Bankdirektor,  
**Nanny Kossmann**, geb. Falkenburg,  
**Bernhard Kossmann**, Professor,  
**Adeline Kossmann**, geb. Müller,  
**Heinrich Kossmann**,  
**Maria Sondheim**, geb. Kossmann,  
**Moriz Sondheim**,  
**Dr. Ernst F. Kossmann**,  
**Hedwig Kossmann**, geb. Kliver,  
und **13 Enkel.**

Karlsruhe, Frankfurt a. Main, Liverpool, Haag,  
den 21. Februar 1898.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 23. Februar, Vormittags  
10 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

## Todes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten theilen wir hierdurch mit, daß unser lieber Gatte,  
Bruder, Schwager und Onkel,

## Herr Isaac Abraham Ettlenger,

Privatier,

im Alter von nahezu 82 Jahren heute Nachmittag sanft entschlief.

Die Beerdigung findet Dienstag den 22. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der  
Leichenhalle des Friedhofes der israel. Religionsgesellschaft aus statt.

Karlsruhe, den 20. Februar 1898.

Im Namen der Hinterbliebenen  
die tieftrauernde Gattin:

**Adelheid Ettlenger Wwe.,**

geb. Drehsfuß.

Blumenspenden dankend verboten.

Trauerhaus: Bähringerstrasse 80, 2. Stod.



Buch- u. Kunstdruckerei  
**Doering**  
 im Hause  
 Himmelheber & Vier  
 Kaiserstrasse 171.

Visitenkarten  
 von Mk. 1.10 an  
 per Hundert

**Geschäftseröffnung u. Empfehlung.**  
 32. Einer verehrl. Einwohnerschaft erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen ein  
**Möbeltransport- und Verpackungsgeschäft**  
 eröffnet habe. Durch langjährige, praktische Erfahrung bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden und werde bemüht sein, durch reelle u. prompte Bedienung das Vertrauen meiner geschätzten Auftraggeber zu erwerben.  
 Indem ich höflich eruche, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne  
 hochachtungsvoll  
**Franz Klingenfuss,**  
 früher erster Bader bei Jao. Mayer, Markgrafenstraße 4.

Die **besten, billigsten, solidesten**  
**Möbel!**  
 kauft man nur von  
**Jul. Weinheimer,**  
 81/83 Kaiserstraße 81/83.  
 Günstigste Gelegenheit für Brautleute und zu Gelegenheits-Geschenken.

**Uhren**  
 jeder Art werden unter Garantie gut und billig reparirt.  
 Feder einsetzen . . . . . M. 1.50,  
 Reinigen . . . . . " 1.50  
 bei  
**Eugen Dees, Uhrmacher,**  
 10.7. Bürgerstraße 13.

**G. Puder,**  
 Großh. Hoftheaterfriseur,  
 5.5. **Lammstraße 1b.**  
 Fabrik und Lager künstlicher Haararbeiten.  
 Spezialität:  
**Theaterperrücken und Bärte.**  
**Leihanstalt** für  
**Perrücken und Bärte.**  
 Uebernahme ganzer Theater- und Festausführungen.  
 Anfertigung nach Maß und Bild in kurzer Zeit.  
 Auswahlsendung zu jeder Zeit.  
 ♦ Vereinen besondere Ermäßigungen. ♦

**Todes-Anzeige.**  
 Heute früh verschied in München in Folge eines Herzschlages ganz unerwartet der Chefredakteur der Allgemeinen Zeitung  
**Geheimer Regierungsrath**  
**Dr. Julius Jolly**  
 im Alter von 42 Jahren.  
 Schmerzlich bewegt geben hiervon allen Freunden und Bekannten Nachricht.  
 München und Karlsruhe, den 20. Februar 1898.  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**  
 Die Beerdigung des Verbliebenen findet am Mittwoch den 23. Februar, Nachmittags 4 Uhr, in **Karlsruhe** von der Friedhofskapelle aus statt.

**Todes-Anzeige.**  
 Schmerz erfüllt setzen wir Verwandte, Bekannte und Freunde von dem Ableben unseres lieben, unvergesslichen Gatten, Vaters, Sohnes und Bruders  
**Wilhelm Junghans,**  
 Restaurateur,  
 in Kenntniß.  
 Um stille Theilnahme bitten:  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Karlsruhe, 21. Februar 1898.  
 Die Beerdigung findet am Mittwoch, 23. Februar, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.  
**Statt jeder besondern Anzeige.**

**Danksagung.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters  
**Josef Greule, Professor,**  
 sagen wir Allen innigsten Dank.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Marie Greule, geb. Marx.**

**Seirath.** 250 reiche Parthieen. Fördere Prospect umsonst. Adresse: Journal Charlottenburg 2. \*13.10.  
**Allgemeine Volks-Bibliothek.** Vom 14. bis 20. Februar wurden an 572 Besucher 729 Bände ausgestellt. Der Aufsichtsrath.



**Karl Breining**

Blechner und Installateur,  
Zähringerstraße 110,  
nächst der Ritterstraße.  
\*10.7.

Neuaufertigung von Gas- und Wasseranlagen,  
Closet- und Badrichtungen,  
Slecheneri, Reparaturen.  
Mäßige Preise.

**Patente**

besorgen & verwalten  
**H. & W. Pataky**  
Berlin NW.,  
Luisen-Strasse 25.  
Stehen auf Grund ihrer reichen Erfahrung (25 000 Patentsachen) etc. bearbeitet) fachmännisch gediegene Vertretung zu. Eigene Bureaux: Hamburg, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Breslau, Prag, Budapest.  
Referenzen grosser Häuser  
— Gegr. 1882 —  
ca. 100 Angestellte.  
Verwertungsverträge ca. 1 1/2 Millionen Mark.  
Ankunft — Prospekte gratis.

**Kaiserhof**

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

**J. Müller.**

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

**Restauration zum Eber,**

Kreuzstr. 33, in nächster Nähe Kreuzstr. 33,  
empfehlend reichhaltige

Frühstücks- u. Abendkarte,

garantirt reine

Badische, Pfälzer,

Mosel- und Rheinweine

zu billigsten Preisen,

guten Mittagstisch

im Abonnement von 60 Pfennig an.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

10.10.

**Fr. Kasper.**

**Loh-Tannin-Bäder,**

weit wirksamer und reinlicher wie Fango-Behandlung, besonders gegen Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias, Katarrh, Erkältungszustände, Magen-, Nerven-, Rückenmarks-, Hämorrhoidal-, Unterleibs- und Frauenkrankheiten, sowie gegen viele andere Leiden und Beschwerden.

**Kohlensaure Bäder**

gegen Nervenleiden, Muskellähmungen, Schwächezustände etc. Je eine Anwendung Mk. 2.50, 10 Anwendungen Mk. 20.—. Zu Hause anwendbar.

**Hildabach Karlsruhe i. B.,**

Friedenstrasse 18.

**Krokodil Karlsruhe.**

Heute Fasching-Dienstag grosses Fröh-schoppen-Concert. Anfang 11 Uhr. Abend-Concert Anfang 6 Uhr.

**Brauerei Schrempp (Colosseum).**

Heute Fastnacht-Dienstag

**Großes Fröh-schoppen-Radau-Concert.**

Freistetter.

**Brauerei Höpfner,**

Kaiserstraße 14.

Fastnacht-Dienstag:

**Großes Faschings-Konzert,**

ausgeführt von einer Abtheilung der Artillerie-Kapelle.

Es ladet höflichst ein

**H. Götz.**

**Goldener Karpfen.**

Heute Fastnacht-Dienstag

großes humoristisches

**Fröh-schoppen-Concert,**

wozu höflichst einladet

**J. Koch.**

Rintheim.

**Gasthaus zum Hirsch.**

Fastnacht-Dienstag findet bei Unterzeichnetem in seinem neuerbauten Saale (mit Parquetboden) Tanzbelustigung statt.

Der Eigenthümer

**Kastner, zum Hirsch.**

**Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.**

Heute Dienstag den 22. Hornung, Abends nach 8<sup>45</sup> Uhr, in den festlich beleuchteten Vereinslokalitäten

**Grosse Narrensitzung ohne Avec**

unter Mitwirkung der neuen Abtheilung XX (Vereins-orchester) und anderer Specialitäten etc. etc.

Närrische Kopfbedeckung natürlich obligatorisch und ist an den Eingängen beim Fuchs erhältlich.

Zahlreiches Erscheinen erwarten

**Die Obernarren:**

von Wanslaw, Sohorsch's, Stegle.

N.B. Die bekannten Blechvorträge fallen heute aus.





# Luftschlangen

100 Stück = 65 Pfg.,

# Knallbomben

100 Stück = 45 Pf.

Alle Fastnachtsartikel für Ball und Straße werden, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

## Ausverkauf Kaiser-Bazar,

Kaiserstraße 156, vis-à-vis dem Postneubau.

### Gasthaus zur goldenen Krone.

#### Fastnacht-Dienstag

von 6 Uhr Abends ab

### grosses Militär-Konzert,

wozu freundlichst einladet

2.2.

**Christof Ulrich.**

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Februar. 10. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) **Der böse Geist Lumpacivagabundus** oder **Das liederliche Kleeblatt.** Faerberposse mit Gesang in 3 Akten von F. Restroy. Musik von A. Müller. **Anfang Vormittags 11 Uhr. Ende nach halb 2 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung (am Fastnachtdienstag Vormittag) ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Donnerstag den 24. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementkarten). 43. Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Fedora.** Drama in 4 Akten von Viktorien Carou. Deutsch von Paul Lindau. **Anfang 1/2 7 Uhr.**

Freitag den 25. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementkarten). 43. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobetanz.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. **Anfang 1/2 7 Uhr.**

Samstag den 26. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementkarten). 44. Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Jugendfreunde.** Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludw. Fulda. **Anfang 7 Uhr.**

Sonntag den 27. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementkarten). 44. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Rich. Wagner. **Anfang 6 Uhr.**

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

#### Theater in Baden.

Mittwoch den 23. Februar. 20. Abonnement-Vorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludw. van Beethoven. **Anfang 1/2 7 Uhr.**

# Aufruf!

an Alle,

die als Clowns oder in sonstigem Maskenkostüm Fastnacht begehen.

Zu unserem am **Dienstag Mittag 3 Uhr** stattfindenden **Narrenzuge**, bestehend aus 5 Wagen:

1. Wagen: Einnahme von Kiao-Tschau;
2. " Frankreich, England, Rußland, Japan. Wirkung, die die Einnahme von Kiao-Tschau auf die Vertreter dieser Länder ausübte
3. " Scene aus dem Babilonischen Landtage;
4. " **Badeni & Abrahamowitsch** (Scene aus dem österreichischen Landtag);
5. " Ball in Kamerun;

bitten wir um die Unterstützung aller Maskirten, damit der Zug imposanter wird.

- a Clowns unter 16 Jahren versammeln sich Sofienstraße, von der Westendstraße bis zum Bahnhübergang.
- b Clowns über 16 Jahre Westendstraße bis an die Viktoriastraße.
- c Sonstige Masken Westendstraße bis Belfortstraße.

#### Versammlung 1/2 3 Uhr.

Abfahrt der Wagen aus dem Fabrikhof von **Junker & Hub** 3 Uhr.

Bitte sämtliche Masken sich den Anordnungen der Vorstände zu fügen.

Ordinäre Costüme werden im Interesse der Sache zurückgewiesen.

Der Zug bewegt sich, voraus ein närrisches Musikcorps, durch die Westendstraße, Mühlburgerthor, Stefaniestraße, Schloßplatz, Waldhornstraße, Kaiserstraße, Marktplatz, Germaniadenkmal.

Das nicht maskirte Publikum wird gebeten, sich nur auf den Gehwegen der Westendstraße aufzuhalten.

## Der Vorstand des närrischen Vereins der Weststadt.

Auf dem Messplatze.

Europas größte

# Raubthierkarawane und Raubthier-Arena

à la Barnum.

Besitzer: **John Ehlbeck's Wittwe** aus Hamburg.

Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends. 4 und 8 Uhr:

## Haupt-Vorstellung und Fütterung.

Sonn- und Feiertags von 3 Uhr an stündlich Vorstellung.

Eintrittspreise: 1. Platz M. 1.20, 2. Platz 60 Pf., 3. Platz 30 Pf., Militär und Kinder unter 10 Jahren zahlen 3. Platz 20 Pf., 1. und 2. Platz die Hälfte. Schulen und Institute in corpore haben bedeutende Preisermäßigung.

Die Direktion: **J. Ehlbeck's Wtw.**

**Pferde** zum Schlachten und zur Fütterung werden täglich zu hohen Preisen angekauft.

